



Mitarbeiter-Information

Der RBB stellt im Jahr 2006 Kulturradio in den Mittelpunkt seiner Anstrengungen. RBB-Intendantin Dagmar Reim informiert über die Hintergründe.

Der rbb stellt im Jahr 2006 kulturradio in den Mittelpunkt seiner Anstrengungen. Was bedeutet das?

kulturradio gehört zum Kern unseres öffentlich-rechtlichen Auftrags. Die wichtigen intellektuellen Fragen der Zeit zu verhandeln, die klassischen Genres des Feuilletons radiofon zu gestalten, die Urformen der Radiokunst, Hörspiel und Feature zu pflegen und weiter zu entwickeln - all' das gehört ebenso zu seinen Aufgaben wie die Darbietung und journalistische Kritik klassischer Musik - im Musikfeuilleton, in Mitschnitten, Live-Übertragungen und Gesprächen mit Künstlerinnen und Künstlern, kulturradio ist nicht nur ein verlässlicher Begleiter durch das Kulturleben in Berlin und Brandenburg. Es legt einen Schwerpunkt auf deutsche und internationale Literatur, auf Lesungen, Gespräche und Rezensionen. Die gesamte Vielfalt geistigen Lebens zeigt kulturradio sowohl in den Themenbereichen Politik und Religion als auch in Sendungen aus dem spezifischen Blickwinkel von Frauen.

kulturradio präsentiert sein Programm auf unpräzise Weise - mit Esprit und intellektueller Brillanz. Es bedient sowohl die Bedürfnisse nach Information wie nach Unterhaltung seiner Hörerinnen und Hörer aus der mittleren Generation. Jenseits des alten Kästchenradios und der isolierten Kleinformat begleitet es sein Publikum: im permanenten Spannungsverhältnis von Anregung und Entspannung, von Emotionalität und analytischer Schärfe.

Diese programmliche Perle gilt es 2006 zu polieren, kulturradio soll 1,9 Prozent Hörer gestern (Montag bis Freitag, MA I'07, März 2007) erreichen. Es soll deutlich an Reputation und öffentlicher Anerkennung zulegen und als das renommierte kulturelle Angebot unseres Hauses überzeugen.

Dies ist nicht allein von der Redaktion des kulturradio zu leisten. Wellenchef Dr. Matejka wird in Absprache mit der Hörfunkdirektorin, Frau Steer, eine direktionsübergreifende Arbeitsgruppe einberufen. Sie wird das Unternehmensziel kulturradio 2006 stetig in unser Bewusstsein tragen und dafür sorgen, dass alle Bereiche im rbb das Unternehmensziel zu ihrem eigenen machen. Im erweiterten Führungskreis, dem ich dieses Ziel heute vorgestellt habe, signalisierten die Kolleginnen und Kollegen ihre Unterstützung für kulturradio.

Dagmar Reim

24. Januar 2006

Stand: 25.01.2006